

Argumentieren – Aussagen

J.A. Alt (2000): Richtig argumentieren. München

<i>Typen von Aussagen</i>	<i>Testfrage / Gültigkeit</i>	<i>Form der Erörterung</i>
informativ „Die Erde ist eine Scheibe.“	Wahrheit „Stimmt das?“	Die Aussage kann durch empirische Daten und logische Schlüsse erörtert werden.
technologisch „Gegen Kopfschmerzen helfen Tabletten.“	Geeignetheit (der Mittel) Funktioniert das?	Die Aussage kann durch empirische Daten und logische Schlüsse erörtert werden.
normativ „Die neue Rechtschreibung ist Pflicht.“	Erwünschtheit Soll das so sein?	Die Aussage greift für ihre Begründung auf Normen und Werte zurück.
expressiv „Mich ärgert, dass es schon wieder regnet.“	Subjektives Befinden Wie geht es mir? / Will ich das?	Die Aussage kann nicht erörtert werden.
explikativ „Ihr Argument trifft nicht zu.“	Auf die Kommunikation bezogen Wie funktioniert das Gespräch?	Die Aussage eröffnet eine Meta-Ebene. Sie erörtert die Sprechhandlungen selbst.
kritisch „Der Roman ist schlecht.“ „Es lohnt nicht, sich darüber zu ärgern.“	Angemessenheit Welchen Wert hat dies ästhetische Werk? Welchen Wert hat dieses Gefühl?	Die Aussagen müssen zur Begründung des Urteils explizit oder implizit auf Kriterien verweisen, nach denen geurteilt wird.